



meteomedia ag  
jörg kachelmann

Gais, 31. Mai 2007

Jörg Kachelmann  
meteomedia ag  
Schwäbrig 833  
CH - 9056 Gais  
Tel: 071 791 09 09  
Fax: 071 791 09 10  
[info@meteomedia.ch](mailto:info@meteomedia.ch)

## Pressemitteilung

### **Meteomedia: Bereit für bessere Unwetterwarnungen in der Schweiz**

**GAIS (AR) – Der Schweizer Wetterdienst Meteomedia, mit über 100 Mitarbeitern einer der grössten privaten Wetterdienste in Europa, begrüsst die bundesrätliche Initiative, die Warnung vor Unwettergefahren zu verbessern.**

Meteomedia-VR-Präsident Jörg Kachelmann bedauert gleichzeitig, dass es so lange dauerte, bis der katastrophale Zustand des Warnwesens vor Unwettern erkannt wurde: „Schon Orkan Lothar wurde durch die staatliche Wetteranstalt grotesk verschlafen. Ob Gondo, Sachseln oder das Hochwasser von 2005: Menschen in der Schweiz wurden immer wieder nicht oder nur ungenügend gewarnt.“

Meteomedia bezweifelt, dass daran eine Bundesratsentscheidung etwas ändern wird, so Kachelmann: „Die staatlichen Meteorologen hätten auch bisher warnen können und müssen. Dass das nicht geschah, liegt an grundsätzlichen Fehlern im System. Das staatliche Messnetz ist ungenügend, die verwendeten Computermodelle sind ungenügend und bisher war auch der Wille, an diesem Zustand etwas zu ändern, nicht erkennbar.“

Deshalb hat Meteomedia aus der kompletten Weigerung der staatlichen Anstalt, deren Kernaufgabe zufriedenstellend zu erfüllen, seit geraumer Zeit Konsequenzen gezogen: Bis Ende 2008 werden Meteomedia und dem Zürcher Kooperationspartner MeteoneWS über 250 Wetterstationen in einem eigenen Netz zur Verfügung stehen. Bereits in den kommenden Monaten wird das Meteomedia-Stations-Netz, das Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Globalstrahlung oder Sonnenscheindauer, Windrichtung, -geschwindigkeit und Niederschlagsmenge nach professionellen Standards misst, grösser sein als das staatliche Netz. Erst das um die privaten Stationen ergänzte Netz erlaubt es, flächendeckend Unwetterwarnungen zu erstellen. Das Portal [www.meteocentrale.ch](http://www.meteocentrale.ch) zeigt, wie dies mit deutlich mehr Warnregionen möglich ist, als der staatliche Wetterdienst derzeit anbietet.

Zusammen mit dem staatlichen englischen Wetterdienst hat Meteomedia zusätzlich das qualitativ beste feinmaschige Computermodell für den Alpenraum entwickelt und operativ in



Gais, 31. Mai 2007

Betrieb genommen. Zusammen mit dem laufend wachsenden Wetterstationsnetz werden Wetterwarnungen in einer Qualität und regionalen Auflösung möglich, die andere nicht leisten können. Jörg Kachelmann: „Wir sind sehr gespannt, wie der staatliche Wetterdienst, der trotz seinen zigmillionen schweren Jahresbudgets jahrelang alle Weichen falsch gestellt hat, plötzlich den Anforderungen des Bundesrates und einer modernen Schweiz genügen will. Unser Signal an den Bundesrat ist, dass man nicht noch mehr Steuermillionen ausgeben müsste, um professionell vor Unwettern zu warnen. Wir sind bereit. Heute und seit geraumer Zeit.“

Jörg Kachelmann  
meteomedia ag  
Schwäbrig 833  
CH - 9056 Gais  
Tel: 071 791 09 09  
Fax: 071 791 09 10  
[info@meteomedia.ch](mailto:info@meteomedia.ch)